

Beratungsstelle MeH

(Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen)

Katrin Klaphake
01.06.2022

Aktuelle Situation

- In jedem MeH-Angebot findet Beratung statt
- BI/OWL www.weiter-leben.de
- Beratung über die Sozialdienste akut- klinischer Bereich
- Beratung über Sozialdienste in Rehakliniken

ABER:

- **Kein umfassendes Beratungsangebot zum Themenfeld MeH in BI/OWL**
- **Kein gemeinsames Beratungskonzept- „MeH Kompetenzzentrum“**
- **Keine gemeinsame statistische Auswertung- keine differenzierten MeH Zahlen für BI/OWL**

Problemlage

- Sozialdienste der Rehabilitationskliniken/ Pflegeeinrichtungen/ der Kommunen beraten immer noch unzureichend
 - Unwissenheit
 - Schnellerer Durchlauf
 - wenige Anbieter:innen freier Plätze
- Viele Klient:innen werden immer noch in Pflegeeinrichtungen vermittelt
- Klient:innen/ Angehörige/ soziales Netzwerk/ Behörden und externe Institutionen wissen nicht um adäquate Hilfsangebote
- Es gibt für MeH Angehörige/soziales Netzwerk keine niedrigschwelligen Beratungsangebote
- Es gibt kein MeH- Netzwerk in BI/OWL- dadurch keine gemeinsames sammeln von Fallzahlen

Problemlage- Fazit

- Klient:innen/ Angehörige/ soziales Netzwerk/ sind überfordert mit der Situation
- Sozialdienste haben keine zentrale/n Ansprechpartner:innen für ganzheitliche MeH Beratung
- Fehlende Vernetzung von MeH Expert:innen
- Das Themenfeld Kinder und Jugendliche MeH findet bisher keine Berücksichtigung (außer in Form von Selbsthilfegruppen)

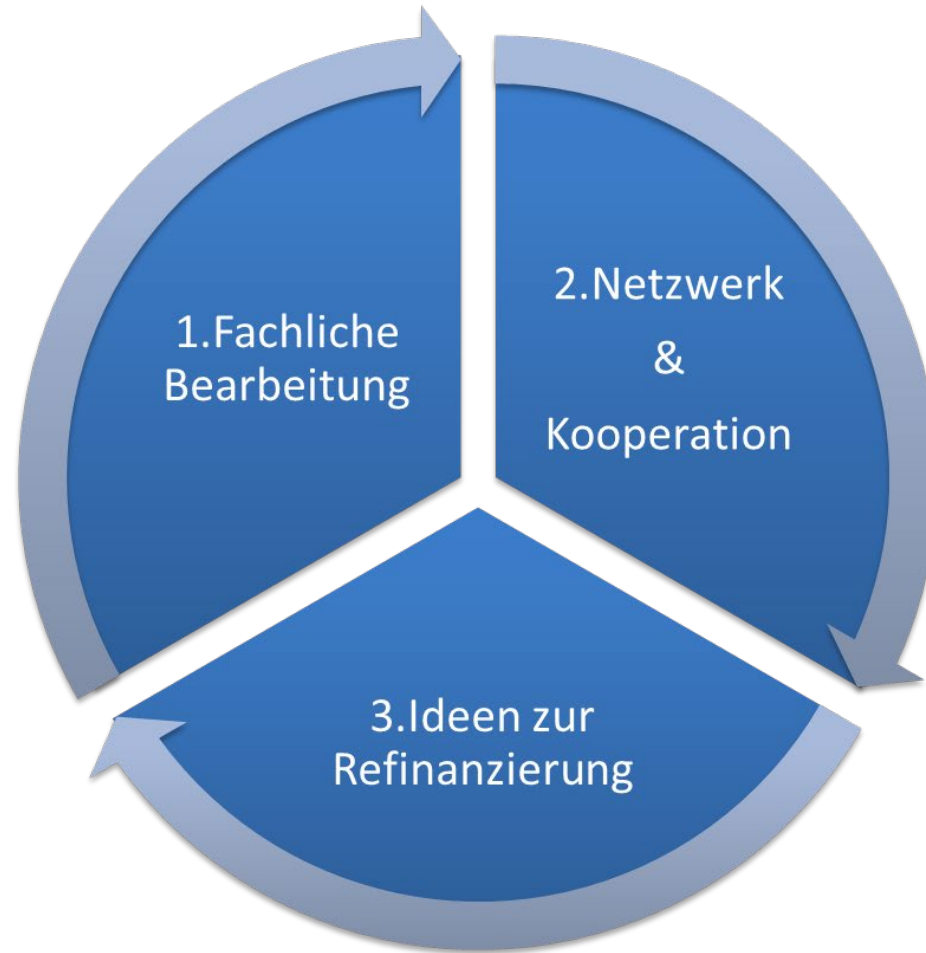
Lösungsansatz- zentrale Beratungsstelle

BI/OWL

Zielsetzung

- Das Recht für Menschen mit erworbener Hirnschädigung auf Teilhabe am gesellschaftlichen und beruflichen Leben und auf Selbstbestimmung wird umgesetzt
- Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen finden ein auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenes niedrigschwelliges Angebot
- Angehörige und soziales Netzwerk finden ein auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Angebot
- Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen erhalten eine fachkompetente Beratung
- Expert:innen aus den unterschiedlichsten Beratung- und Versorgungsbereichen für Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen sind vernetzt

Nächste Schritte



Welche Fragen gibt es noch?

